

**Interne Stellenausschreibung**  
**Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung**

Im Ministerium für Justiz, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein (MJEV) in Kiel ist in der Abteilung II 4 „Verbraucherschutz“ ab dem 1. September 2021 der Arbeitsplatz für

**eine wissenschaftlich ausgebildete Referentin / einen wissenschaftlich ausgebildeten Referenten im Referat II 44 „Produktsicherheit, Interdisziplinäres Kontrollteam, Koordinierungsstelle Export“ (m/w/d)**

befristet bis zum 31. August 2022 im Rahmen einer Vertretungsphase zu besetzen.

Die Tätigkeit im Referat II 44 erfolgt einerseits als Teil eines interdisziplinären Kontrollteams für die amtliche Lebensmittelüberwachung einschließlich der Überwachung von Kosmetika und Bedarfsgegenständen sowie erforderlichenfalls angrenzender Rechtsgebiete wie Tierhaltung, Vermarktungsnormen und ökologischer Landbau. Andererseits ist die fachbezogene Unterstützung der Fachreferate im Rahmen der Zuständigkeit der Abteilung Verbraucherschutz Teil der Aufgaben.

**Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst insbesondere:**

- betriebsartbezogene Schwerpunktaudits
- Bearbeitung von Fragestellungen des Lebensmittelrechts (einschließlich Kosmetika und Bedarfsgegenstände) und des Vermarktungsrechts im Aufgabenbereich der Abteilung
- Bearbeitung von Fragestellungen beim Export im Aufgabenbereich der Abteilung
- Unterstützung in Krisenfällen

**Das Anforderungsprofil**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Die Befähigung zur Führung der Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Lebensmittelchemikerin/ Staatlich geprüfter Lebensmittelchemiker“  
**oder**  
ein abgeschlossenes, ernährungswissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master oder ein gleichwertiger Abschluss),
- Erfahrung im Rahmen der Überwachung in oben aufgeführten Bereichen und/oder der entsprechenden Tätigkeit auf Ebene einer obersten Landesbehörde oder Landesoberbehörde/oberen Landesbehörde,

- Teamfähigkeit, verbunden mit Überzeugungs- und ausgeprägtem Durchsetzungsvermögen,
- Belastbarkeit und Flexibilität sowie
- der Führerschein Klasse B bzw. 3 und die Bereitschaft zu Dienstreisen.

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- ein gutes Urteilsvermögen und die Fähigkeit zu analytisch-methodischem Denken
- ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- ein sicherer Umgang mit IT-Arbeitsmitteln

### **Wir bieten Ihnen**

Wir sehen Bewerbungen von Beamtinnen und Beamten der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, bis zur Besoldungsgruppe A 14 SHBesO entgegen, wenn ein Beamtenverhältnis bereits bei einem (anderen) Dienstherrn besteht und einer befristeten Abordnung in das MJEV von dort zugestimmt wird. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen ein Entgelt bis zur Entgeltgruppe 14 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Ihre **aussagekräftige Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse oder Beurteilungen) und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte **unter Angabe des Aktenzeichens II 103/1200-E-4-9/2021** bis zum

**22. April 2021**

an das Ministerium für Justiz, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein, z. Hd. Herrn Strunk, Referat II 10/Vertraulich, Lorentzendam 35, 24103 Kiel, gerne in elektronischer Form an den Leiter des Personalreferates II 10, Herrn Jan-Hendrik Strunk, [Jan-Hendrik.Strunk@jumi.landsh.de](mailto:Jan-Hendrik.Strunk@jumi.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- und tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Strunk (Tel. 0431 - 988 3773), gerne zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Referatsleiterin Frau Dr. Karen Lorenz ([karen.lorenz@jumi.landsh.de](mailto:karen.lorenz@jumi.landsh.de) oder Tel. 0431 - 988 7321).

Im Rahmen Ihrer Bewerbung übermitteln Sie dem Personalreferat des Ministeriums Daten, die mit Ihrer Person verbunden sind bzw. Aufschluss über Ihre Identität geben können wie Name oder Wohnort (personenbezogene Daten). Bitte beachten Sie daher unsere [Datenschutzhinweise](#) auf Grundlage von Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren.